

DJK Winfried Huttrop - HSG Am Hallo 28:18 (12:9)

Erste schlägt HSG Am Hallo überzeugend

Huttrops Erste konnte die letzte Chance, nochmal in dieser Saison ein Spiel gegen eine Spitzenmannschaft der Bezirksliga zu gewinnen, überzeugend nutzen. Trotzdem mehrere Spieler fehlten und Torwart Johannes Benesch daher sogar als Linksaußen zum Einsatz kam, zeigten die Schützlinge von Trainer Zeljko Bozic, der ebenfalls verhindert war und auf der Bank von „Spielertrainer“ Mathias Schulz bestens vertreten wurde, eine ihrer besten Leistungen in dieser Saison. Der Gegner HSG Am Hallo, der vor dem Spiel punktgleich mit Huttrop auf Platz vier der Tabelle lag, hatte zwar den besseren Start und lag nach gut zehn Minuten sogar mit 5:1 in Front. Coach Mathias Schulz änderte daraufhin die Defensivtaktik und Huttrop hatte danach den Angriff von Hallo gut im Griff. In der 19. Minute ging man erstmals in Führung und baute diese bis zur Halbzeit auf 12:9 aus. In der zweiten Hälfte konnte Huttrop diesen Abstand lange Zeit zunächst halten, ehe in der Schlussviertelstunde Hallo nahezu einbrach und man Tor um Tor zulegte und am Ende mit 28:18 souverän gewann. Ein besonderes Schmankerl gelang Torwart Martin Linke, der den Versuch von Hallo, den Torwart als siebten Feldspieler zu bringen, mit einem Wurf über das ganze Spielfeld ins leere Tor krönte.

Spielverlauf: 1:3 (5.), 1:5 (10), 6:6 (17.), 7:8 (20.), 11:8 (25.), 12:9 (Halbzeit), 14:11 (35.), 15:12 (40.), 18:13 (43.), 20:15 (50.), 28:18 (Ende)

Huttrop: Martin Linke TW (1), Johannes Benesch, Simon Bohnau (4), Philipp Krupp (1), Mathias Schulz (2), Norman Nowotny (5), Michael Müller (2), Stefan Prevolnik (6/1), Simon Fabian (3), Leo Buron (4), Björn Florian, Jan Kossmann